



### Luftfahrtindustrie

## Test-Fuchs späht auf den amerikanischen Markt

**Trotz Konsolidierung in der Luftfahrtbranche sieht der Prüfgeräte-Hersteller Wachstumspotenzial in Übersee.**

**HORN.** Bei Test-Fuchs stehen die Zeichen weiter auf Expansion. Der Waldviertler Hersteller von Prüfgeräten und Komponenten für die Luft- und Raumfahrt bereitet sich darauf vor, in den nächsten Jahren stärker als bisher auf dem amerikanischen Markt mitzumischen. „Wir machen zwar schon Umsätze dort, aber die sind noch verschwindend gering“, sagt Unternehmenschef Volker Fuchs.

In den vergangenen Jahren habe sich Amerika als einer der „stabilsten Märkte in der zivilen Luftfahrt“ erwiesen. Ziel der Niederösterreicher ist es, mittelfristig mit einer eigenen Niederlassung vertreten zu sein. Um wirklich gut in Amerika einsteigen zu können, müssten aber noch einige Hausaufgaben erledigt werden. „Wir sind seit 2010 jährlich zweistellig gewachsen, wir wollen vor der Marktoffensive noch konsolidieren“, so Fuchs.

### Niederlassung in Singapur

Neben den USA hat Fuchs mit dem asiatisch-pazifischen Raum noch einen anderen spannenden Markt im Visier. In Singapur soll noch heuer eine kleine Service-Niederlassung eröffnet werden. Derzeit habe man einen Mann vor Ort, erzählt Fuchs. Dem Insel- und Stadtstaat sei gegenüber Malaysia angesichts der höheren Rechtssicherheit der Vorzug gegeben worden. Hauptmärkte des Hightech-Unternehmens sind Spanien, Deutschland, Frankreich und Großbritannien. Drei Viertel der Exporte gehen in diese Länder, die Gesamt-Exportquote liegt bei 95 Prozent.

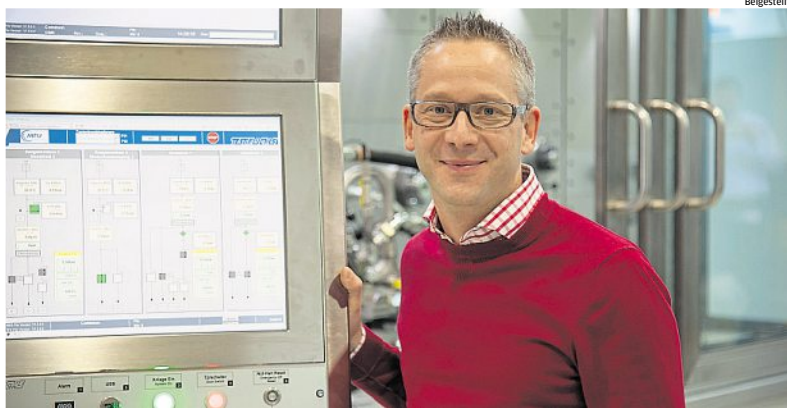
Die Situation in der Luftfahrtbranche sei trotz gewisser Konsolidierungseffekte grundsätzlich gut, es gebe auch immer wieder neue Chancen, erklärt Fuchs. Wie etwa jene, dem Trend in Richtung Gesamtlösung zu folgen.

„Früher haben Kunden einfach Prüfanlagen gekauft, jetzt fragen sie verstärkt auch nach Kalibrierung, Wartung, aber auch Beratung und Planung“, erklärt der Test-Fuchs-Geschäftsführer, der weltweit 410 Mitarbeiter beschäftigt. Man müsse den Kunden – darunter Airbus, Boeing, Emirates, Lufthansa-Technik sowie das Österreichische Bundesheer – mehr bieten. Die Kernkompetenz, nämlich die Entwicklung und Produktion der Prüfsysteme, soll dennoch der Fokus bleiben.

### Laufende Investitionen

Um für die Zukunft gerüstet zu sein, wird investiert: Nachdem 2012 rund zehn Millionen € in Groß Siegharts investiert wurden, wurde vor Kurzem die neu errichtete Niederlassung in Hamburg bezogen. In Erding ist zurzeit eine Lagerhalle in Bau. Insgesamt sind in diese beiden Projekte rund 2,2 Millionen € geflossen.

„Dazu kommen jedes Jahr rund 500.000 € an laufenden Investitionen in Groß Siegharts“, sagt Fuchs, der im laufenden Geschäftsjahr (per 30. 6.) einen Umsatz in Höhe von rund 46 Millionen € erwartet. Mehr als die Hälfte davon wird im zivilen Airline Business erwirtschaftet. (ris)



Volker Fuchs, Geschäftsführer von Test-Fuchs, zählt das österreichische Bundesheer, Airbus, Boeing, Emirates oder Lufthansa zu seinen Kunden.

### Mode-Start-up

## Den Anzugschneider Online nach Hause bestellen

**Markus Brunner wurde die Mode in die Wiege gelegt. Seine Mutter hat eine Schneiderei in Kärnten. Der junge Betriebswirt selbst bietet Maßkonfektion als mobiler Schneider an.**

**WIEN.** Wer einen Anzug vom Schneider haben will, muss sich ab sofort nicht mehr an die Geschäftszeiten halten. Der Schneider kommt künftig ins Haus – und zwar zu jeder Tages- und Nachtzeit. Der Kärntner Markus Brunner hat aus der Not eine Tugend gemacht. Mit seiner Firma Suitcon bietet der 27-Jährige Maßkonfektion zu erschwinglichen Preisen, und das Ganze in den eigenen vier Wänden.

„Ein Mann mag nach einer 70-Stunden-Woche am Samstag nicht einkaufen gehen“, nennt Brunner als einen der Beweggründe für die Gründung von Suitcon. Auf die Idee kam der damalige Student bei einem Praktikum in der Frankfurter Finanzwelt. „Jeder wollte einen schönen Anzug, aber wenige hatten das Geld für einen Maßanzug und die Zeit zum Anmessen“, so Brunner. Also packte er seine Mutter, die in Wolfsberg eine Schneiderei betreibt, kurzerhand ins Flugzeug Richtung Asien, um dort Partnerschneidereien unter die Lupe zu nehmen.

Eine Kooperation mit den Betrieben vor Ort war schnell geschlossen und so finanzierte sich der junge Kärntner sein Studium zunächst, indem er Anzüge und Hemden in China fertigen ließ und quasi „aus dem Kofferraum verkaufte“.

### Keine Kontrolle in China

Doch nicht nur der Kundschaft, auch ihm dämmerte schnell, dass bei 150 € für einen Anzug und 30 € für ein Hemd ein Haar in der Suppe sein musste. Als Brunner sich nach Fair Trade aus China erkundigte, stieß er schnell an seine Grenzen, denn die für Fair Trade geforderte Wertschöpfungskettenkontrolle war in China nicht möglich.

Brunner tauschte die Schneidereien in China gegen Partnerbetriebe in Slowenien und Deutschland und die Stoffe, die er in China zwar um ein bis zwei € je Laufmeter bezog, gegen hochwertige aus Italien und Großbritannien. Seit zwei Jahren tingelt Brunner mit seinen Schneiderinnen nun von Haus zu Haus. Die Maßkonfektion bewegt sich, je nach Stoff, zwischen 600 und 1200 € für einen Anzug und rund 140 € für ein Hemd. Auch Zegna-Stoffe hat der Jungunternehmer mit im Gepäck. Knapp fünf Wochen dauert es, bis die Anzüge beim Kunden sind – Anprobe inklusive.

Einen Laden gibt es nicht – der Schneider wird per Internet oder App bestellt – und so soll es auch bleiben: „Ich möchte mich in erster Linie auf das Service konzentrieren“, sagt der Jungunternehmer. Seine Dienste bietet Brunner derzeit zwischen



Der 27-jährige Markus Brunner, Gründer von Suitcon, arbeitet mit Schneidereien in Deutschland und Slowenien zusammen.

Wien, Klagenfurt, Graz und Wolfsberg an. Mehr als 200 Kunden zählt Brunners Stammkundenliste nach zwei Jahren bereits.

### Investor für Franchise

Sein Ziel ist es, sein Konzept franchisefähig zu machen. „Ich möchte in drei Jahren nicht mehr zum Kunden fahren und Maß nehmen“, so der ehrgeizige Jungunternehmer.

Brunners Vision ist der Einstieg eines Business Angels, durch den er seine Pläne beschleunigen könnte. Doch das ist freilich noch Zukunftsmusik und bis dahin möchte er den Herrn das Einkaufen so komfortabel

und zeitsparend wie möglich machen.

Mit den noblen Innenstadtschneidereien will sich der Suitcon-Chef erst gar nicht vergleichen. „Einen Maßanzug, in dem gut und gern 70 Arbeitsstunden stecken, soll sich jemand leisten, der das schätzen kann. Wir fertigen vielleicht nicht die exklusivsten Anzüge, bieten aber das beste Service“, betont Markus Brunner. Im Vergleich zu maßgeschneiderter Herrenware arbeitet Brunner in der Maßkonfektion mit fertigen Schnitten, die auf die Maße der Kunden angepasst werden.

ANNA OFFNER  
redaktion@wirtschaftsblatt.at

### Ausschreibungen

#### STEIERMARK

**Gemeinde Bad Gleichenberg, Freiwillige Feuerwehr Bairisch Kölldorf,** Hilfeleistungsfahrzeug 2 01.07.2015 15:00 Uhr

**Wasser- und Abwasserverband Leibnitzfeld Süd,** Erweiterung ABA und WVA - St. Veit in der Südsteiermark 22.05.2015 10:00 Uhr

**Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H.,** HKLS-Arbeiten - HBLFA Raumberg-Gumpenstein, 8952 Irdning, Raumberg 38 22.05.2015 11:00 Uhr

**Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H.,** Elektrotechnik - HBLFA Raumberg-Gumpenstein, 8952 Irdning, Raumberg 38 22.05.2015 10:00 Uhr

**Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H.,** Elektroinstallationsarbeiten-Gangbeleuchtung - 8280 Fürstenfeld, Realschulstraße 6-8 22.05.2015 09:00 Uhr

**Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H.,** Fensertansanierung - Oeverseege 28, 8020 Graz 01.06.2015 10:00 Uhr

Montag Nö. und Bgld. Dienstag Stmk. und Ktn. Mittwoch Oö. und Szb. Donnerstag T. und Vbg. Freitag W.

#### KÄRNTEN

**Neue Heimat Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Kärnten GesmbH,** Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen inkl. Antennenanlage, Dachdecker/Spengler, Bau-schlosser, Kunststofffenster inkl. Sonnenschutz, Maler, Bautischler - 9360 Friesach, Mozartstraße 2 28.05.2015 09:00 Uhr

**Drau Wohnbau Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH,** Baumeisterarbeiten, Kunststofffenster mit Sonnenschutz - 9500 Villach, Ossiaacherzeile 30 21.05.2015 11:00 Uhr

Einfach zu öffentlichen Aufträgen

**ANKÖ**  
www.vergabeportal.at